

2023
Ausgabe

2

Senfkorn

Gemeindeblatt der Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Frieden und Hoffnung Dresden



März 2023 - Mai 2023



EDITORIAL

Im Frühling erblüht das Land...

... unsere Personalsituation auch. Wir begrüßen Herrn Andreas Kastl als neuen Kantor im Kirchspiel. Er übernimmt die Kurrenden, den Instrumentalkreis und den Kirchenchor. Offiziell ist er seit 1. Februar im Amt und ergänzt sich mit Herrn Kantor Auerbach.

Die Vakanzzeit in unserer Gemeinde neigt sich dem Ende zu. Wir dürfen uns über einen neuen Pfarrer freuen: Herr Pfarrer Diethelm Eckhardt stellt sich am 12. März im Kirchspielgottesdienst vor.

Mit etwas Wehmut schreibe ich das Editorial für die letzte Ausgabe

des Senfkorns. Das Team vom Senfkorn entwickelt ein Magazin, gemeinsam mit dem Kreis für Öffentlichkeitsarbeit des Kirchspiels. Es wird „länger haltbare“ Themen und Denkanstöße enthalten. Lesen Sie dazu den Artikel von Johannes Greiner.

Bleiben Sie gesund und neugierig auf das neue Magazin!



■ *Ihr Team vom Senfkorn*

In dieser Ausgabe

- | | |
|----------------------------------------------------------|------------------------------------------|
| 2 Editorial | 12 Dankeabend |
| 3 Gedanken zum Titelbild | 13 Konfirmation |
| 4 Fastenaktion der Evangelischen Kirche 2023 | 14 Sing einen Song |
| 6 Einladung zur Gemeinderüstzeit | 16 Gottesdienste |
| 7 Passionskonzert – Seliges Erwägen | 18 Neues aus der KGV |
| 8 Vorstellungsgottesdienst von Pfarrer Diethelm Eckhardt | 19 Wer ist der neue Kirchenmusiker? |
| 8 Kinderkirchennacht | 20 Sauberer Haushalt – dreckige Umwelt? |
| 9 Kinderkreuzweg | 21 St. Antonius – 100 Jahre Kirchweih |
| 9 Einführungsgottesdienst Kirchenmusiker Andreas Kastl | 22 Aus dem Kirchspiel Dresden West |
| 10 Klangwerkstatt Osterferien | 24 Aneinander denken – füreinander beten |
| 11 Glaubenskurs für Junge Erwachsene zwischen 18 und 27 | 26 Wir pflügen und wir streuen |
| | 27 Gruppen und Kreise |
| | 31 Adressen |

GEDANKEN ZUM TITELBILD

Ich und der Vater sind eins. (Joh. 10, 30) – 1, 2 oder 3?

Der berühmte Augenarzt Heinrich Jung-Stilling kam aus frommem Elternhaus. Als kleiner Junge saß er einmal im Apfelbaum des Nachbarn und schlug sich den Bauch voll. Der Nachbar sah den kleinen Apfeldieb und stürzte wutentbrannt in den Garten. „Das werde ich deinem Vater erzählen!“, brüllte er den Jungen an. Dieser antwortete allerdings schlagfertig: „Ich und der Vater sind eins!“. Eine lustige, kleine Anekdote. Doch ganz so einfach ist die zitierte Bibelstelle nicht. An der christlichen Lehre von der Trinität kann man sich nämlich die Zähne ausbeißen.

Kennen Sie das auch? Sie wollen beten und beginnen mit der Anrede: Herr Jesus,... und schon fängt man an zu stocken. Moment, geht mein Gebet an die richtige Adresse? Was ist mit Gott, dem Vater? Vom Heiligen Geist ganz zu schweigen. Ok, man beruhigt sich damit, dass Gott das Gebet schon hört und die korrekte Gebetsadresse wohl nicht das Problem sein kann. Aber kann man die Frage so einfach abtun? Und warum betet dann Jesus selbst zum Vater?

Das Osterfest rückt näher. Das Fest der Auferstehung Jesu. Oder

müsste man Auferweckung sagen? Ist Jesus eigentlich aus eigener Kraft von den Toten auferstanden? Oder wurde er von Gott dem Vater auferweckt? Wäre doch interessant zu wissen? Ich hoffe, Sie können mir folgen. Ich finde die Frage knifflig und spannend. Paulus spricht konsequent von einer Auferweckung und er hat immerhin die frühesten christlichen Schriften verfasst.

Karfreitag das gleiche Spiel. In Johannes 3, 16 heißt es: Denn also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben. Die Sachlage ist also folgende: Der Vater im Himmel opfert seinen Sohn, um für die Schuld der geliebten Menschen zu bezahlen.

Geht glatt runter. Aber auch nur, weil wir diese theologische Deutung gewohnt sind. Was würden Sie von



einem Vater halten, der sein Kind von Verbrechern abschlagen lässt, damit die Nachbarskinder mit heiler Haut davonkommen? Noch dazu, wenn diese selbst Dreck am Stecken haben? Wird die Geschichte nicht logischer, wenn sich der Vater selbst in Liebe opfert? Sehen wir Gott selbst, wenn wir Jesus Christus anschauen?

Und jetzt habe ich noch nicht vom Heiligen Geist geredet. Was Pfingsten eigentlich gefeiert wird, das weiß außerhalb der christlichen Insider kein Mensch. Den Heiligen Geist als Gottes Kraft zu begreifen, ist ziemlich naheliegend. Aber wenn ich die Sache mit der Trinität richtig verstehe, dann ist der Heilige Geist eben keine Kraft, sondern eine Per-

son. Er wäre eine der drei Facetten Gottes.

Mich wundert nicht, wenn die frühe Christenheit über die Trinität lange gestritten hat. Mich wundert auch nicht, wenn Muslime den Kopf schütteln über die Vorstellung, Gott habe einen Sohn. Wir bewegen uns ja tatsächlich an der Klippe zur Vielgötterei.

Die Dreieinigkeit Gottes ist ein großes Geheimnis. Wenn das unsere Vorstellung übersteigt, dann ist das kein Beinbruch. So sind Geheimnisse nun mal. Und wer hat behauptet, Gott wäre einfach zu begreifen?

■ Jörn Bohn
Ehrenamtlicher und Prädikant
in unserer Gemeinde

FASTENAKTION DER EVANGELISCHEN KIRCHE 2023

Leuchten! Sieben Wochen ohne Verzagtheit.

Die Aktion „Sieben Woche ohne“ der Evangelischen Kirche lädt auch 2023 wieder zum etwas anderen Fasten ein. „Leuchten! Sieben Wochen ohne Verzagtheit.“ lautet dieses Mal das Motto. Die Fastenzeit zwischen Aschermittwoch und Ostern soll damit zu einer Zeit werden, in der man den Mut behält. „Wir wollen Hoffnung machen. Frieden träumen. Das Licht sehen. Die Sehnsucht lebendig halten.

Wir lernen: Wo sind unsere Ängste? Was sind unsere Kraftquellen? Wie können wir leuchten? Dabei geht es nicht allein um innere Erleuchtung, sondern auch um die Ausstrahlung auf andere. Wie können wir anderen helfen, aus der Dunkelheit herauszukommen?“, heißt es von der Initiative.

Die Aktion „7 Wochen ohne“ lädt seit 1983 zur inneren Einkehr, zum Fasten im Kopf ein. Menschen

aller Altersgruppen in ganz Deutschland lassen sich darauf ein, Routinen zu hinterfragen und den Blick auf den Alltag zu verändern: allein, in Familien oder als Fastengruppe. Inzwischen gibt es zahlreiche Begleitmaterialien, wie Fastenkalender, Videos und Apps.

Werden wir unser Licht auch anderen schenken? Werden wir Helligkeit bringen? Mit unseren Worten, Gesten, unserem Tun?

Weitere Informationen:

🌐 www.7wochenohne.evangelisch.de



🗓️ Eröffnungsgottesdienst
Sonntag, 26. Februar
9:30 Uhr live-Übertragung im
ZDF

WELTGEBETSTAG 2023

Glaube bewegt

Bevölkerung-Landestypisches-Inselstaat-Bildung-Gesundheit-Mobilität-Wirtschaft: Wie aus diesem Wörter-Puzzle ein Familiengottesdienst zum Weltgebetstag entsteht, können Sie mit uns erleben.

Wir, der Familienkreis, laden herzlich zu diesem Gottesdienst mit Agapemahl ein.

🗓️ Familiengottesdienst zum
Weltgebetstag
Sonntag, 5. März
9:30 Uhr Hoffnungskirche



ZEIT FÜR GEMEINSCHAFT

Einladung zur Gemeinderüstzeit

Nach zwei langen Pandemie-Jahren mit vielen Einschränkungen möchten wir als Gemeinde wieder enger zusammenrücken, uns (neu) kennenlernen und auch ein bisschen vom oftmals stressigen Alltag abschalten. Die Gemeinderüstzeit soll ein Ort sein, sich mal ganz privat zu begegnen und intensiv Zeit für Gespräche, Spiel und Spaß zu haben. Mitten im wunderschönen Erzgebirge wollen wir als Gemeinde ein unvergessliches Wochenende zusammen verbringen.

Freu dich auf Spiel, Sport & Spaß, ausreichend Tiefgang & erfrischende Zeiten mit Gott, Lagerfeuer-Momente & Aufatmen in der Natur, inspirierende Gespräche & viel Zeit für Gemeinschaft.

Die Kosten für Übernachtung und Verpflegung betragen:

Alter	Standard-Preis	Förder-Preis
Erw.	100 €	105 €
12 - 16 Jahre	70 €	75 €
6 - 11 Jahre	55 €	60 €
3 - 5 Jahre	35 €	40 €
0 - 2 Jahre	kostenlos	kostenlos

Im Preis inbegriffen sind auch Bettwäsche und Handtücher.

Wer die Beträge nicht aufbringen kann, für den kann nach Rücksprache eine Unterstützung gewährt werden.

Neben dem Standard-Preis, der für die Gemeinde nicht kostendeckend ist, wird es auch wieder einen höheren „Förder-Preis“ geben. Er spiegelt die realen Kosten wider. Wer mag und kann ist eingeladen, den „Förder-Preis“ freiwillig zu entrichten.

Sei dabei und melde Dich an. Wir freuen uns auf Dich.

■ *Katharina Tröger & Mathias Strek*

Anmeldeschluss: 12. März
Infos und Anmeldung:
🌐 www.frieden-hoffnung.de/gemeinderuestzeit

📅 Freitag bis Sonntag, 5. bis 7. Mai
Gästehaus im Bethlehemstift,
Hohenstein-Ernstthal



PASSIONSKONZERT – SELIGES ERWÄGEN

Neun Betrachtungen von Abendmahl bis Grablegung

Das Musikstudierendenorchester „Neues musikalisches Forum“ führt in der Passionszeit 2023 Telemanns Oratorium „Seliges Erwägen“ auf. Es vertont in neun „Betrachtungen“ bzw. Stationen das Geschehen vom letzten Abendmahl bis zur Beisetzung Jesu nach seinem Tod am Kreuz auf sehr dramatische und unmittelbare Weise und lässt auch weitere Personen plastisch und mit Tiefe auftreten:

Wir begegnen Petrus, der erst mutig behauptet, dass er auch unter der drohenden Folter nicht Jesus, seinen Lehrer, verleugnen wird und der im zweiten Teil des Abends einsehen muss, dass ihm dazu die Stärke gefehlt hat.

Kaiphäs, der Priester, der Jesus verurteilt, präsentiert sich selbstdarstellerisch als Hüter der göttlichen Ordnung auf Erden. Er steht für unser Scheitern und unsere Selbsthybris als Menschen, wenn wir uns selbst in unserer irdischen Macht zu „Göttern“ machen.

Die beiden symbolischen Rollen „Andacht“ und „Zion“ stehen für die mitfühlenden Menschen, die durch die Lüge hindurch die Wahrheit sehen und für die starke „Schar der Gläubigen“, die siegesicher wissen, dass der Kreuzestod in der biblischen Geschichte nur der Tiefpunkt und gleichzeitig Anfang der herrlichen Ostergeschichte ist.

Zwischen den ausgewählten Betrachtungen singt ein Projektchor passende Chorwerke vom 16. bis ins 21. Jahrhundert und lässt die Geschichte durch die Zeiten hindurch klingen.

Das Neue musikalische Forum vereint zweimal im Jahr Musikstudierende, junge Berufsmusiker und Berufsmusikerinnen und Jungstudierende, die in einer Woche ein vielseitiges und abwechslungsreiches Programm erarbeiten.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.

■ *Alexander Ebert*

📅 Samstag, 18. März
19:30 Uhr Friedenskirche

ENTSENDUNG

Vorstellungsgottesdienst von Pfarrer Diethelm Eckhardt

Unsere Gemeinde wartet auf die Wiederbesetzung der vakanten Pfarrstelle. Das ganze Kirchspiel wartet mit. Nun liegt dem Landeskirchenamt eine Bewerbung vor. Darüber freuen wir uns. Pfarrer Diethelm Eckhardt feiert mit uns den Kirchspielgottesdienst im März und stellt sich auf diese Weise vor. Wir laden unsere Gemeinde und das Kirchspiel sehr herzlich dazu ein. Dem Gottesdienst

schließen sich Gespräche mit dem Bewerber an. Letztlich entscheidet der Kirchenvorstand durch Beschluss, ob er der Entsendung von Herrn Eckhardt auf die Pfarrstelle zustimmt.

■ *Thomas Pawlik*
Vorsitzender des Kirchenvorstands

☰ Sonntag, 12. März
10:00 Uhr Hoffnungskirche

EIN BESONDERES ABENTEUER

Kinderkirchennacht

In der Nacht vor Palmsonntag kannst du mit deinen Freundinnen und Freunden ein ganz besonderes Abenteuer erleben. Schnapp dir eine Taschenlampe, deinen Schlafanzug, eine Iso-Matte und einen Schlafsack und verbringe mit uns eine Nacht in der Kirche. Gemeinsam begeben wir uns auf die Spuren Jesu kurz vor dem Osterfest – eine spannende Detektivgeschichte, die du dir sicher nicht entgehen lassen willst!

Für Abendessen, Frühstück und Getränke sorgen wir. Die Teilnahme ist kostenfrei – eine Spende ist erwünscht.

Teilnehmen können Kinder ab der 2. Klasse. Die Kinderkirchennacht endet am Sonntag nach dem Gottesdienst für Groß und Klein. Zu diesem Gottesdienst sind alle eingeladen!

■ *Mathias Strek*

Anmeldung:
🌐 www.frieden-hoffnung.de/kinder-und-jugend oder
✉ mathias.strek@evlks.de

☰ Samstag, 1. April
18:00 Uhr Hoffnungskirche

GOTTESDIENST FÜR GROSS UND KLEIN

Das ganze Leben feiern

Palmsonntag feiern wir das ganze Leben – an einem Sonntag zusammengefasst. Wir haben Grund zur Freude, weil Jesus, unser König, einzieht, nicht nur in Jerusalem, sondern auch in unser Leben. Zugleich beginnt die Karwoche, und das Leiden Jesu steht vor unseren Augen. In

Höhen wie in Tiefen finden wir unser Leben wieder: manchmal himmelhochjauchend, manchmal zu Tode betrübt. Bei beidem ist Jesus da.

☰ Palmsonntag, 2. April
9:30 Uhr Hoffnungskirche

GRÜNDONNERSTAG

Kinderkreuzweg

Beim gemeinsamen Kinderkreuzweg am Gründonnerstag wollen wir uns an Jesus erinnern: daran, wie er gelebt hat, wie er sterben musste und anschließend auferstanden ist. Dabei werden wir gemeinsam an verschiedenen Stationen unterwegs sein. Freundinnen und Freunde oder Eltern sind herzlich mit eingeladen. Wir tref-

fen uns an der Hoffnungskirche und fahren gemeinsam zum Start.

☰ Gründonnerstag, 6. April
Treff: 16:30 Uhr Hoffnungskirche
Start: 17:00 Uhr Philippuskirche
Dresden-Gorbitz
19:00 Uhr Tischabendmahl für
Groß und Klein

NEU UND DOCH VIELEN BEKANNT

Einführungsgottesdienst Kirchenmusiker Andreas Kastl

Unser Kirchspiel hat die zweite Kantorenstelle erfolgreich be-

setzt. Herr Andreas Kastl erhielt den Zuschlag für diese anspruchsvolle

Stelle. Wir können Herrn Kastl seit Februar als Chorleiter und Organist erleben. Seine Kreativität und sein Engagement hat er bereits in den vergangenen Jahren als Leiter der Kurrende unter Beweis gestellt. Seine Dienstschwerpunkte sind Gottesdienste im gesamten Kirchspiel, der Chor und die Kurrenden in Frieden und Hoffnung und der Philippuskirchgemeinde Dresden-Gorbitz sowie der

Instrumentalkreis. Die Kirchgemeindevvertretung wünscht Herrn Andreas Kastl Gottes Segen für sein Amt und viel Kraft und Ideen in seinem Dienst für unsere Kirchgemeinde.

■ Thomas Pawlik

📅 Ostermontag, 10. April
10:00 Uhr Heilandskirche
Dresden-Cotta

KLANGWERKSTATT OSTERFERIEN

Kling, Klang, du und ich

Unsere Welt ist voller Musik! In den Osterferien können Kinder von 7 bis 13 Jahren entdecken, wo sich überall Klänge finden und was wir gemeinsam daraus machen können. Dafür ist keine musikalische Vorbildung nötig. Wir treffen uns jeden Morgen, um den Tag miteinander zu verbringen (es gibt keine gemeinsame Übernachtung). Am Freitagnachmittag werden die Ergebnisse

der Woche zu hören sein. Die Klangwerkstatt wird von Magdalena Adler, Jonathan Auerbach und Andreas Kastl geleitet und ist eine Kooperation mit der Evangelischen Jugend Dresden.

Infos und Anmeldung:
🌐 www.evangelische-jugend-dresden.de

📅 Dienstag bis Freitag,
11. bis 14. April
9:00-16:00 Uhr Hoffnungskirche

Diese Maßnahme wird gefördert durch die Landeshauptstadt Dresden (Jugendamt) und aus Mitteln der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens.

GLAUBENSKURS FÜR JUNGE ERWACHSENE ZWISCHEN 18 UND 27 Himmelwärts

Für alle, die den christlichen Glauben kennenlernen wollen. Und für alle, die Lust haben, wieder neu am Glauben anzuknüpfen, gibt es „Impulse und Gespräche am Montagabend“.

Wo komme ich her, wo gehe ich hin? Was ist Liebe? Worauf kann ich hoffen? Montags, an acht Abenden begeben wir uns auf die Spur des christlichen Glaubens.

Wir beginnen mit einem Abendessen, bei gutem Wetter als Picknick im Garten. Anschließend widmen wir uns den großen Themen. Du kannst all deine Fragen stellen. Und wir freuen uns auf deine Perspektiven in diesem Kurs. Du hast auch die Möglichkeit, ein Wunsch-Thema mit der Gruppe zu bestimmen.

Tauffest

Am Ende des Kurses besteht die Möglichkeit, sich in einem Gottesdienst im Garten der Ev. Studierendengemeinde taufen zu lassen. Wenn du schon getauft bist, feiern wir deine Taufferinnerung. Danach lassen wir

bei einem Grillfest die Korken knallen! Lade dazu gern auch deine Freundinnen, Freunde und Familie ein!

Infos und Anmeldung:
🌐 www.frieden-hoffnung.de

Kontakt:
Karin Großmann, Pfarrerin der Ev. Studierendengemeinde Dresden
Mathias Strek, Gemeindepädagoge im Kirchspiel Dresden West

📅 Kurstermine
Montags,
ab 18:30 Uhr Picknick
19:00-21:00 Uhr
17. / 24. April
8. / 15. / 22. Mai
5. / 12. / 19. Juni

📅 Taufest
Freitag, 16. Juni
18:00 Uhr Haus der Ev.
Studierendengemeinde Dresden,
Liebigstraße 30, 01187 Dresden




HERZLICH WILLKOMMEN!

Begrüßungsabend

Sind Sie neu in unser Gemeindegebiet gezogen? Oder wohnen Sie vielleicht schon eine Weile hier, fühlen sich aber noch nicht so richtig angekommen? Dann laden wir Sie sehr herzlich zu unserem Be-

grüßungsabend ein. In gemütlicher Atmosphäre wollen wir miteinander ins Gespräch kommen.

 Donnerstag, 20. April
19:30 Uhr Hoffnungskirche


EHRENAMT

Dankeabend

Im letzten Senfkorn hatten wir Sie, liebe Ehrenamtliche, bereits zum Dankeabend eingeladen. Wir freuen uns sehr, wenn Sie dabei sind.

Nach einem gemeinsamen Essen und Zeit für Gespräch wird der Zauberer Florian Steinborn bei uns zu Gast sein: Gemeinsam rätseln, lachen und staunen - Florian Steinborn erzählt auf humorvolle Art von seiner magischen, verdrehten Welt. Er ist scheinbar Zauberer, aber ganz sicher Schlitzohr und Musiker. Er lässt sich ganz genau auf die Finger schauen, redet über Zaubertricks, Gott und die verrückte Welt und singt auch mal ein Lied.

■ Ines Pöhlend

 Freitag,
12. Mai
18:00 Uhr
Hoffnungskirche




KONFIRMATION

Wer wird in diesem Jahr konfirmiert?

Die Konfirmation als feierlicher Segnungsgottesdienst ist für 20 junge Menschen gleichzeitig der Abschluss ihrer 1,5jährigen Konfi-Zeit in unserer Gemeinde. Sie bekennen sich mit der Konfirmation zu ihrem christlichen Glauben und bekräftigen damit ihre Aufnahme in die Gemeinde. Ich bedanke mich für die intensi-

ve Zeit, die ich mit euch verbringen durfte und wünsche euch für euren Lebensweg alles Gute und Gottes Segen.

■ Mathias Streck

 Pfingstsonntag, 28. Mai
9:30 Uhr Hoffnungskirche



v. l. n. r.

4. Reihe: Janka Witt, Joschua Kürfke, Selma Zoll, Lenz Schwiebert, Theo Tschirnhorsky, Simon Zimmermann | 3. Reihe: Liliane Hagen, Emma Mesecke, Julia Neumann, Paul Scheffler | 2. Reihe: Leila Hagen, Jonathan Richter, Jakob Schröer, Klara Tschirnhorsky, Selina Herklotz, Arthur Nötzold | 1. Reihe: Emil Mummert, Simon Aegerter, Ephraim Ruhnau, Moritz Händel

JUBELKONFIRMATION 2023

Vor wieviel Jahren konfirmiert?

Erinnern Sie sich noch gut an Ihre Konfirmation? Woran erinnern Sie sich? Manchmal sind es scheinbar ganz belanglose Dinge. Durften Sie sich Ihren Konfirmationsspruch selbst auswählen? Vielleicht gehören Sie in diesem Jahr sogar zu den Jubelkonfirmanden?

Wenn Sie vor 25, 50, 60, 70, 75, 80 oder noch mehr Jahren konfirmiert wurden, laden wir Sie herzlich ein, dieses Jubiläum mit uns in einem Gottesdienst zu feiern und sich als Jubelkonfirmanden und Jubel-

konfirmandinnen segnen zu lassen. Bitte melden Sie sich dafür telefonisch, per E-Mail oder schriftlich im Pfarrbüro an.

■ *Ines Pöhland*

Anmeldeschluss: 20. Mai
☎ 0351 / 42 26 910
Anrufbeantworter ist geschaltet

📅 Sonntag, 11. Juni
9:30 Uhr Hoffnungskirche

POPSONGS IM GOTTESDIENST

Sing einen Song

Ein Wochenende Popsongs im Projektchor singen – das ist „Sing einen Song“. Freitagabend und Samstag gemeinsam proben, Sonntag mit Popsongs den Gottesdienst bereichern.

Dazu kommen können alle, die Lust haben, mal ein ganzes Wochenende gemeinsam zu singen. Chorerfahrung ist dabei keine Voraussetzung, aber hilfreich.

Wer mitmachen will, meldet sich an. Wer Fragen hat, wendet sich an Andreas Kastl. Und wer nur am Sonntag singen möchte, kommt zum Gottesdienst – mit Popsongs zum Mitsingen für alle.

■ *Andreas Kastl*

Kontakt: Andreas Kastl
✉ andreas.kastl@evlks.de

Anmeldeschluss: 11. Juni
Infos und Anmeldung:
🌐 www.evangelische-jugend-dresden.de

📅 Projektchor-Workshop
23. bis 25. Juni
Hoffnungskirche

📅 Gottesdienst mit Popsongs und Projektchor
Sonntag, 25. Juni
9:30 Uhr Hoffnungskirche

KIRCHGELD 2023

Geld, das hier vor Ort benötigt wird

Wir danken allen sehr herzlich, die für 2022 ihr Kirchgeld gezahlt bzw. unsere Gemeinde auf die eine oder andere Weise unterstützt haben, ob durch Spenden, durch Engagement oder sogar beides.

Auch in diesem Jahr bitten wir Sie wieder herzlich um Ihren Kirchgeldbeitrag. Für eine vielfältige Gemeindegearbeit sind wir auch auf Ihre finanzielle Hilfe angewiesen. Wir freuen uns über jede Zahlung, egal in welcher Höhe, ob in bar, per Überweisung oder als Dauerauftrag. Wenn Sie bis Ende April Ihr Kirchgeld zahlen, brauchen wir Ihnen keinen Kirchgeldbrief schicken.

■ *Ines Pöhland*

mtl. Einkommen in €	Jahresbetrag in €
bis 374,99	6,00
375,00 bis 499,99	12,00
500,00 bis 624,99	30,00
625,00 bis 749,99	33,00
750,00 bis 874,99	36,00
875,00 bis 999,99	39,00
1.000,00 bis 1.124,99	42,00
1.125,00 bis 1.249,99	45,00
1.250,00 bis 1.374,99	48,00
1.375,00 bis 1.499,99	51,00
1.500,00 bis 1.624,99	54,00
1.625,00 bis 1.749,99	57,00
1.750,00 bis 1.874,99	60,00
1.875,00 bis 1.999,99	66,00
2.000,00 bis 2.124,99	72,00
2.125,00 bis 2.249,99	78,00
2.250,00 bis 2.374,99	84,00
2.375,00 bis 2.499,99	90,00
über 2.500,00	0,3% der jährlichen Einnahmen

Aufgrund der aktuellen Pfarrervakanz, gilt dieser Gottesdienstplan unter Vorbehalt. Aktuelle Informationen erhalten Sie auf unserer Webseite oder über das Pfarramt.

🌐 www.frieden-hoffnung.de

März

Was kann uns scheiden von der Liebe Christi? Röm. 8,35

Freitag, 3.3. Weltgebetstag
17:00 Uhr Hoffnungskirche
Landesvorstellung Taiwan
18:30 Uhr
Gottesdienst
Vorbereitungsteam

Sonntag, 5.3. Reminiszenz
9:30 Uhr Hoffnungskirche
AM Gottesdienst für Groß und Klein zum Weltgebetstag mit Agapemahl
Familienkreis

Sonntag, 12.3. Okuli
10:00 Uhr Hoffnungskirche
Kirchspiel- und Vorstellungsgottesdienst Pfr. Eckhardt
Pfr. Eckhardt

Sonntag, 19.3. Lätare
9:30 Uhr Hoffnungskirche
Ta Gottesdienst mit Taufe und Instrumentalkreis
Pfr. Zimmermann

Freitag, 24.3
19:19 Uhr Kirche Cossebaude
Jugendgottesdienst

Sonntag, 26.3. Judika
10:00 Uhr Philippuskirche
Gorbitz
Kirchspiel-Bläsergottesdienst mit Kirchenkaffee
J. Baltzer

April

Christus ist gestorben und lebendig geworden, um Herr zu sein über Tote und Lebende. Röm. 14,9

Sonntag, 2.4. Palmsonntag
9:30 Uhr Hoffnungskirche
Gottesdienst für Groß und Klein
Gem.-päd. M. Strek

Donnerstag, 6.4. Gründonnerstag
19:00 Uhr Hoffnungskirche
AM Gottesdienst mit Abendmahl

Freitag, 7.4. Karfreitag
9:30 Uhr Hoffnungskirche
Gottesdienst

14:30 Uhr Friedenskirche
Andacht zur Sterbestunde mit dem ensemble musica pacis
Pfr.i.R. Maischner

Sonntag, 9.4. Ostersonntag
6:00 Uhr Hoffnungskirche
Ostermette mit Frühstück

9:30 Uhr Friedenskirche
Ta Festgottesdienst mit Taufe

Montag, 10.4. Ostermontag
10:00 Uhr Heilandskirche Cotta
Kirchspiel-Gottesdienst mit Einführung von Kirchenmusiker Andreas Kastl

Sonntag, 16.4. Quasimodogeniti
9:30 Uhr Hoffnungskirche
Gottesdienst mit Tauferinnerung April/Mail

Sonntag, 23.4. Misericordias Domini
9:30 Uhr Friedenskirche
Impuls-Gottesdienst mit Band
Impuls-Team

Sonntag, 30.4. Jubilate
18:00 Uhr Friedenskirche
AM Gottesdienst mit Abendmahl

Mai

Weigere dich nicht, dem Bedürftigen Gutes zu tun, wenn deine Hand es vermag. Spr. 3,27

Sonntag, 7.5. Kantate
16:00 Uhr Briesnitzer Kirche
Kirchenmusikalischer Kirchspiel-Gottesdienst mit großem Kindergottesdienst

Sonntag, 14.5. Rogate
9:30 Uhr Friedenskirche
Vorstellungsgottesdienst der Konfis

Donnerstag, 18.5. Himmelfahrt
10:00 Uhr Cossebaude,
Steinbruch bei den 5 Brüdern
Kirchspiel-Gottesdienst

Sonntag, 21.5. Exaudi
9:30 Uhr Hoffnungskirche
Ta Gottesdienst mit Taufe

Samstag, 27.5.
18:00 Uhr Hoffnungskirche
AM Gottesdienst mit Erstabendmahl der Konfis
Pfr. Manzer und Gem.-päd. M. Strek

Sonntag, 28.5. Pfingstsonntag
9:30 Uhr Hoffnungskirche
Festgottesdienst zur Konfirmation
Pfr. Manzer und Gem.-päd. M. Strek

Montag, 29.5. Pfingstmontag
10:00 Uhr Gorbitz, Pennricher Park
Kirchspiel-Gottesdienst (Freiluft)

Freitag, 2.6
19:19 Uhr Friedenskirche
Jugendgottesdienst



Parallel zum Gottesdienst findet der Kindergottesdienst statt.

AM Abendmahl **Ta** Taufe

NEUES AUS DER KIRCHGEMEINDEVERTRETUNG

Vom Friedhof zum Friedhofspark

Die Stadt Dresden möchte für mehr Grün im Stadtteil sorgen. Einen Platz dafür sieht die Stadt in unserem schmalen Friedhofsteil, der entlang der Westmauer bis zur Kesselsdorfer Straße reicht. Er wird zum großen Teil nicht mehr genutzt und wird in den nächsten Jahrzehnten frei sein von belegten Gräbern. In den Gesprächen mit der Stadt müssen folgende Fragen beantwortet werden: Wie kann die Fläche bürgerfreundlich und pietätswahrend im Sinne von Bürgerschaft und Ökologie umgestaltet werden? Welche Ansprüche bestehen an die Fläche? Welche Grenzen sind rechtlich, praktisch oder ethisch gesetzt? Es gibt noch viel Gesprächsbedarf in verschiedene Richtungen.

Die Erhöhung der Energiepreise, insbesondere des Gaspreises, hat das ganze Kirchspiel beschäftigt. Auch unsere Kirchgemeinde ist gefragt, Heizkosten zu sparen. Wir verlegen deshalb bis Ostern viele Got-

tesdienste von der Friedenskirche in den Gemeindesaal der Hoffnungskirche.

Diese Verlegung hat die Kirchgemeindevertretung (KGV) zum Anlass genommen, sich in einer Klausurtagung mit der Friedenskirche zu befassen. Die KGV hat überlegt, welche Bedeutung die Friedenskirche über den normalen Gottesdienst hinaus haben kann, im Blick auf die Gemeinde und auf den Stadtteil. Mit der Friedenskirche besitzt unsere Gemeinde ein in vieler Hinsicht bedeutsames Gebäude mit großer Tradition. Sie steht sehr zentral und wird von vielen Menschen, auch Nicht-Gläubigen, als Sakralbau wahrgenommen. Die KGV sieht in ihr eine Möglichkeit, den Vorbegehenden oder den Suchenden eine Orientierung und ein Platz zum Verweilen zu sein. Pionierarbeit leistet der Kreis um Ursula Richter und Johannes Wagner. Beide öffnen die Kirche regelmäßig und veranstalten Führungen. Weitere Schritte werden folgen. Sie werden vorher mit der Gemeinde besprochen.

■ *Thomas Pawlik*
Vorsitzender des Kirchenvorstandes
und der Kirchgemeindevertretung



KURZVORSTELLUNG

Wer ist der neue Kirchenmusiker?

Ich bin Andreas Kastl, Ehemann, Familienvater und seit Februar Kirchenmusiker im Kirchspiel Dresden West. Für 28 Stunden in der Woche darf ich Kurrenden, Chor und Instrumentalkreis in Gorbitz und Frieden und Hoffnung leiten, Gottesdienste in allen Kirchen des Kirchspiels musikalisch ausgestalten und in Projekten neue Wege beschreiten.

Ich möchte Menschen zum gemeinsamen Lauschen, Singen und Musizieren ins Kirchspiel bringen und so Impulse zum Glauben geben. Ich möchte eine lebendige Kirchenmusik vorleben und Andere darin unterstüt-

zen. Und ich möchte missionarisch Möglichkeiten nutzen und dafür auch aus den Kirchenmauern aufbrechen.

Lasst uns singen und Musik machen – wir hören voneinander!

■ *Andreas Kastl*
Kirchenmusiker
im Kirchspiel

Kontakt:
Andreas Kastl
✉ andreas.kastl@evlks.de



EINLADUNG ZUM HAUSKREIS

Gemeinschaft finden

Du suchst Gemeinschaft zu anderen Christen und hast mittwochs um 19:30 Uhr noch nichts anderes vor? Dann bist du bei uns herzlich willkommen! Wir sind im Altersdurchschnitt Mitte 30 und treffen uns 14tägig abwechselnd bei den Leuten zu Hause. Der Gastgeber bestimmt das Thema: Egal ob Tageslosung, aktuelles Weltgeschehen oder auch mal ein Spieleabend - wir spre-

chen über das, was uns bewegt und lesen in Gottes Wort. Auch gemeinsames Singen gehört dazu. Wenn du uns gern kennenlernen möchtest, dann melde dich bei mir.

■ *Daniela Neubert*

Kontakt: Daniela Neubert
✉ narzissenwiese@gmx.de

ARBEITSKREIS NACHHALTIGKEIT UND GERECHTIGKEIT - RÜCKBLICK ZUM THEMENABEND

Sauberer Haushalt – dreckige Umwelt?

Wie viele Reinigungsmittel stehen bei Ihnen zu Hause? Haben Sie schon einmal auf die Inhaltsstoffe geschaut? Kennen Sie diese?

Am 10. Oktober 2022 trafen wir uns, um uns über Alternativen zu herkömmlichen Reinigungsmitteln auszutauschen. Da Anna Groschwitz kurzfristig verhindert war, konzentrierten wir uns auf die Frage nach unseren Motiven und die Vorstellung einfacher Rezepte. Zum Abschluss stellten wir selbst einen Kraftreiniger her, welcher im Haushalt vielseitig eingesetzt werden kann. Hier möchten wir einige Rezepte vorstellen und zum Ausprobieren anregen.

Kraftreiniger für Küche und Bad

- 500 ml lauwarmes Wasser
- 50 g Zitronensäure (aus der Drogerie, alternativ online erhältlich)
- 1 TL Bio-Spülmittel
- 5-10 Tropfen eines ätherischen Öls für noch mehr Reinigungskraft und gegen Keime (z.B. Teebaum, Lavendel, Orange oder andere Zitrusdüfte)
- 1 Sprühflasche



Weichspüler für Buntwäsche

Der einfachste und zugleich effektive Ersatz für Weichspüler ist weißer Haushaltsessig (keine Essig-Essenz). Geben Sie einfach 30-60 ml Essig in das Weichspülerfach Ihrer Maschine. Essig enthärtet Wasser, desinfiziert und löst Kalkablagerungen sowie Waschmittelreste aus den Fasern der Kleidung.

Trinkflaschen/Thermoskannen säubern

1 EL Natron in 1 Liter heißem Wasser lösen und Trinkflasche/Thermoskanne damit befüllen, über Nacht einweichen lassen und gründlich spülen.

■ Katharina Tröger

ST. ANTONIUS

100 Jahre Kirchweih

Am 18.3.1923 wurde die St. Antoniuskirche auf der Bünaustraße durch Bischof Schreiber geweiht und so begehen wir in diesem Jahr das 100jährige Jubiläum dieses Tages. Der Bau der Kirche war für unsere bereits 1898 als Filialgemeinde und ab 1904 als eigenständige Pfarrei gegründete Gemeinde ein wichtiger Schritt, denn bis dahin konnten Gottesdienste und Gemeindeleben nur in angemieteten Räumen unter

schwierigen Bedingungen stattfinden. Bauliche Veränderungen wurden 1966 nach dem II Vatikanischen Konzil und 2000 mit umfangreicher Sanierung durchgeführt. Als Gemeinde werden wir das Kirchweihjubiläum an unserem Patronatsfest im Juni gebührend würdigen.

■ Marco Bannert
Ortskirchenrat





FILMABEND

„Simpel“ (D 2017)

Der Film erzählt die Geschichte zweier ungleicher Brüder: Ben und Barnabas. Solange sie denken können, sind sie unzertrennlich. Dabei ist die Beziehung nicht einfach, denn Barnabas – von allen nur Simpel genannt – ist mit seinen 22 Jahren geistig auf dem Stand eines Kindes. Als die Mutter unerwartet stirbt, soll er in ein Heim kommen. Um das zu verhindern, machen sich beide auf

die Suche nach ihrem Vater.

Pfr. Markus Manzer, Krankenhausseelsorger, führt in den Film ein und durch das Gespräch im Anschluss. Der Eintritt ist frei. Für Getränke und Knabbereien wird eine Spende erbeten.

📅 Mittwoch, 8. März
19:30 Uhr Heilandskirche
Dresden-Cotta, Gemeindesaal

EXERZITIEN AM ALLTAG

„Halt an, wo läufst du hin?“

So beginnt ein Zitat von Angelus Silesius, einem Mystiker des 17. Jahrhunderts. Anhalten, sehen woher ich komme, wie ich da bin und wohin ich will – dazu regen Alltagsexerzitien an. Es sind geistliche

Übungen, zu denen ich Sie herzlich in der Passions- und Osterzeit einlade. Sie stehen in diesem Jahr unter dem Thema „Kreuz-Worte“. Neben den persönlichen täglichen Meditations-

zeiten trifft sich die Gruppe einmal in der Woche zum Austausch. Bitte melden Sie sich bei Pfrn. Bettina Klose an. Die Größe der Gruppe ist begrenzt.

Anmeldeschluss: 24. Februar
Kontakt: Bettina Klose
☎ 0351 / 48 29 943
✉ bettina.klose@evlks.de

📅 Mittwochs,
15. März bis 12. April
19:30 Uhr Heilandskirche
Dresden-Cotta, Gemeindesaal



JOHANN SEBASTIAN BACH – JOHANNESPASSION

Mitsingen beim Projekt

Die Johannespassion ist eines der faszinierendsten Werke des Thomaskantors und wurde erstmals 1724 am Karfreitag in Leipzig zu Gehör gebracht. Dass dieses Werk nach 300 Jahren nichts an seiner Aktualität eingebüßt hat, liegt an dem tiefen Verständnis des Komponisten für die Theologie des Evangelisten Johannes und seine überzeugende und zu Herzen gehende Vertonung.

Die Kantorei Briesnitz lädt interessierte und kundige Mitsängerinnen und Mitsänger zur Teilnahme an diesem Projekt ein. Melden Sie sich bei Interesse bitte bei Kantor Jonathan Auerbach.

Kontakt: Jonathan Auerbach
✉ jonathanauerbach@web.de



📅 Proben für die Passionsmusik
Freitags
19:30 Uhr Briesnitz, Gemeindesaal

📅 Konzert
Karfreitag, 7. April
15:00 Uhr Briesnitzer Kirche



Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst. Ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein.

Jesaja 43, 1

LETZTE AUSGABE DES SENFKORNS

Wir pflügen und wir streuen

In deinen Händen liegt die letzte Ausgabe des „Senfkorns“ – Zeit, zurück zu schauen.

Anfang 2015 las ich im damaligen Gemeindeblatt und wünschte mir ein schöneres Heft. Also ging ich zum frisch gegründeten Redaktionskreis und wurde mit offenen Armen empfangen. Die Arbeit am neuen Heft

war bereits in vollem Gange, und ich fand meinen Platz in der Gemeindegemeinschaft. Im Juni 2015 war es dann soweit, das erste Senfkorn erschien und gewann im September 2015 sogar den Preis vom Evangelischen Medienverband in Sachsen e. V. für das beste Gesamtkonzept eines Gemeindeblattes in der Landeskirche. Die Saat ging auf.

Jetzt sind acht Jahre vergangen, 32 Ausgaben erschienen und fast 96.000 Senfkörner gedruckt worden.

Nun wurde der Acker durch die Strukturreform umgepflügt, und wir müssen auch das Gemeindeblatt



neu aussähen. Vertreter aus dem ganzen Kirchspiel haben gegrübelt, ein einfaches „weiter so“ mehrerer Gemeindeblätter oder eine Mischform mit Regionalteilen erwogen. Schlussendlich fiel die Wahl auf ein gemeinsames Magazin mit einem Einleger für die vielen

Veranstaltungen im Dresdner Westen. Das Magazin soll „länger haltbare“ Inhalte und

Denkanstöße liefern, der Einleger hingegen die Fülle an Termininformationen abdecken. Wenn auch du das Feld „Öffentlichkeitsarbeit“ mit bestellen willst, du Ideen oder Wünsche für Magazinartikel hast, dir eine bessere Webseite für das Kirchspiel wünschst oder deinen Platz für Engagement in der Gemeinde suchst, mach einfach beim Öffikreis mit. Wir freuen uns auf dich.

■ Johannes Greiner

Kontakt: Johannes Greiner
✉ johannes-greiner@gmx.de

Erwachsene

Familienkreis-Junior

So n. d. Gottesdienst
Anna Greiner
✉ über Pfarramt

Gemeinsam 5.0

Mi 19:30 Uhr
8.3. Ines Röhrborn
12.4. Familie Hutzler
10.5. offen
Thomas Pawlik
☎ 0351 / 84 94 515
✉ thomas.pawlik@evlks.de

Hauskreis

Mi 19:30 Uhr
14tägig
Ort variabel
Daniela Neubert
✉ narzissenwiese@gmx.de

Arbeitskreis Nachhaltigkeit und Gerechtigkeit

Mi 19:00 Uhr
jeder 4. i. Monat
Dachgeschoss,
Hoffnungskirche
Andreas Kastl
✉ andreas.kastl@evlks.de

* finanziell aus Haushaltsmitteln der Landeshauptstadt Dresden (Jugendamt) und des Freistaates Sachsen (Sächsisches Staatsministerium für Soziales) gefördert

Kinder & Jugend

Ansprechpartner:
Mathias Strek
☎ 01578 / 10 31 439
✉ mathias.strek@evlks.de

Eltern-Kind-Kreis

0-3 Jahre, gemeinsam
mit St. Antonius
Do 9:15–12:00 Uhr
Gemeindsaal, Bünaustraße 10
In den Schulferien nur nach Absprache.

Eichhörnchen-Gruppe*

ab 5 Jahren
Di 15:30–16:30 Uhr
Gruppenraum 2 DG,
Hoffnungskirche

„Kirchenfuchse“*

Do 16:30–18:00 Uhr
Gruppenraum 2 DG,
Hoffnungskirche

Jungschar*

ab Klasse 4
Mo 16:30–18:00 Uhr
Gruppenraum 2 DG,
Hoffnungskirche

KonfiBlock

Sa 9:30–14:00 Uhr
Hoffnungskirche
11.3. / 1.4. / 13.5.
Infos siehe Website

Junge Gemeinde*

Di 19:00–21:00 Uhr
JG-Raum „Bunker“,
Hoffnungskirche

Teamer Treff*

Mi 19:00–21:00 Uhr
JG-Raum „Bunker“,
Hoffnungskirche

Zirkusgruppen

Theresa Rossenbach
(Zirkus- und Gem.-pädin.)
☎ 0173 / 18 63 547
✉ theresa.rossenbach@evlks.de

Fortgeschrittene*

7-12 Jahre
Di 16:30–17:30 Uhr
Gruppenraum 2 DG,
Hoffnungskirche

Jonglage*

Ab 12 Jahren
Di 17:30–19:00 Uhr
Gruppenraum 2 DG,
Hoffnungskirche

Anfänger*

6-10 Jahre
Mi 16:30–17:30 Uhr
Gruppenraum 2 DG,
Hoffnungskirche

Drahtseil*

Ab 12 Jahren
Mi 17:30–18:45
Orgelempore,
Hoffnungskirche

Frauenkreis

Mo 19:30 Uhr
jeder 1. i. Monat
Dachgeschoss,
Hoffnungskirche,
Eingang hintere Seitentür
Franziska Aegerter
✉ frauenkreis-loebtau@web.de

Männertreff

Mi 19:30 Uhr
i.d.R. Sakristei
Hoffnungskirche
1.3. / 5.4. / 3.5.
Andreas Jeglinsky
☎ 0179 / 79 28 199
✉ jeglinsky@mj-saw.de

Offener Gebetskreis

Mi 7:30–8:00 Uhr
Friedenskirche
Karsten Zoll
☎ 0151 / 17 84 78 89
✉ ka-zoll@t-online.de

Trauercafé

Di 15:30–17:30 Uhr
jeder 1. i. Monat
Gemeindesaal,
Hoffnungskirche
Trauerbegleiterin Claudia
Freitag
☎ 0176 / 52 01 18 68
✉ claudiafreitag@posteo.de

Senioren**Gesprächskreis**

Mi 15:00 Uhr
Gemeindesaal,
Hoffnungskirche
29.3. / 26.4. / 7.6.

Seniorenkreis

Do 15:00 Uhr
Gemeindesaal,
Hoffnungskirche
2.3. / 30.3. / 4.5.

Andacht im Wohnpark

Fr 9:30 Uhr mtl.
Mohorner Str. 14
Termine werden im
Wohnpark ausgehängt

Andacht in der Seniorenresidenz

Fr 10:30 Uhr mtl.
Mohorner Str. 12
Termine werden im
Wohnpark ausgehängt

Ehrenamt, z.B.**Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit**

fünfmal im Jahr
Küche DG,
Hoffnungskirche
Johannes Greiner
✉ johannes-greiner@gmx.de

Besuchsdienst

Do 18:30 Uhr
Pfarramt,
Hoffnungskirche
Termine über Pfarramt

Kindergottesdienst-team

mit "Bring-was-mit-
Abendbrot"
Do 18:00–20:00 Uhr
Christenlehrerraum,
Hoffnungskirche
15.3.
Mathias Strek
✉ mathias.strek@evlks.de

Kirchen-Café

Sonntags nach den
Gottesdiensten
Martin Borck
☎ 0351 / 41 73 403
✉ martin.borck@gmx.de

Musik**Gospelchor**

Do 19:30 Uhr
Gemeindesaal,
Hoffnungskirche
Lukas Trunschke
✉ gospelchor@frieden-hoffnung.de

Instrumentalkreis

Mi 19:30 Uhr 14tägig
Gruppenraum 1 DG,
Hoffnungskirche
Andreas Kastl
✉ andreas.kastl@evlks.de

Kirchenchor

Di 19:30–21:00 Uhr
Gemeindesaal,
Hoffnungskirche
Andreas Kastl (s.o.)

Posaunenchor

Fr 19:30 Uhr
Friedenskirche
Ekkehard Scobel
☎ 0172 / 37 07 834
✉ ekkehard.scobel@t-online.de

Kleine Kurrende

(ab 4 Jahren)
Mi 16:00–16:30 Uhr
Gruppenraum 1 DG,
Hoffnungskirche
Andreas Kastl (s.o.)

Große Kurrende

(ab 6 Jahren)
Mi 15:00–15:45 Uhr
Gemeindesaal,
Hoffnungskirche
Andreas Kastl (s.o.)

KGv**KGv-Sitzung**

einmal im Monat
19:30 Uhr
Gruppenraum 1 DG,
Hoffnungskirche
Thomas Pawlik
✉ thomas.pawlik@evlks.de

Kinder- und Jugendausschuss

Mathias Strek
✉ mathias.strek@evlks.de

Sozialberatung**„Treff Emil“**

Emil-Ueberall-Straße 6
Bogumila Sporn
☎ 0151 / 15 00 68 13
Tatjana Schmer
☎ 0151 / 11 42 46 87

Frühstückstreff

Mo 9:00–10:30 Uhr
anschließend
Veranstaltung mit Thema





Mitarbeitende

1. Pfarrstelle
derzeit unbesetzt

2. Pfarrstelle
derzeit unbesetzt
Vertretung: Pfarrer des
Kirchspiels

Verwaltungsangestellte
Ines Pöhland
Kontakt über Pfarramt
☎ 0351 / 42 26 910

Gemeindepädagoge
Mathias Strek

☎ 01578 / 10 31 439
✉ mathias.strek@evlks.de

Kantor
Andreas Kastl
Kirchenmusiker im
Kirchspiel
✉ andreas.kastl@evlks.de

Hausmeister
Karsten Zoll
✉ karsten.zoll@evlks.de
Werner Leyh
Kontakt über Pfarramt

Friedhof

Friedhofsverwaltung
Neuer Annenfriedhof
Kesselsdorfer Str. 29
01159 Dresden
☎ 0351 / 42 13 261
☎ 0351 / 42 42 001

KGV

Thomas Pawlik
☎ 0351 / 84 94 515
✉ thomas.pawlik@evlks.de

Wir freuen uns sehr über finanzielle und materielle Unterstützung, die den Erhalt unserer Kirchgemeinde ermöglichen wird. Gerne können Sie uns Ihre Spende auch zweckgebunden zukommen lassen, die wir gemäß Ihres Wunsches verwenden werden.

Konto für Kirchgeld und Spenden:

Kirchgemeinde Frieden und Hoffnung
KD-Bank für Kirche und Diakonie

IBAN DE38 3506 0190 1604 8000 10 **BIC** GENODED1DKD

Ihre Spende
für unsere
Kirchgemeinde

Impressum

Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich und wird kostenlos abgegeben. Für Druckfehler und versehentliche andere Fehler bitten wir um Nachsicht. Die veröffentlichten Daten dienen ausschließlich der gemeindeinternen Verwendung. Eine missbräuchliche Verwendung, etwa zu Werbezwecken, ist ausdrücklich untersagt.

Der Redaktionsschluss für die erste Ausgabe des neuen Gemeindegazetins steht noch nicht fest. Sie können Artikelvorschläge und Anregungen per E-Mail an unsere Redaktion schicken oder im Pfarramt abgeben.

✉ redaktion@kirchspiel-dresden-west.de bzw.
✉ redaktion@frieden-hoffnung.de

Herausgeber Kirchgemeindevertretung der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Frieden und Hoffnung Dresden,
Pfarrer Tobias Rösler (V.i.S.d.P.)

Redaktionsmitglieder Jörn Bohn, Thekla Brunner, Johannes Greiner, Conrad Jenschke, Jürgen Mummert, Thomas Pawlik, Ines Pöhland, Matthias Weigel

Satz mummert media **Auflage** 3.000 Stück

Foto- und Grafiknachweis Titel: J. Stitt (stock.adobe.com) / S.5: World Day of Prayer International Committee, Inc. / S.6: Bethlehemstift Hohenstein-Ernstthal / S.7: A. Ebert / S.12: F. Steinborn / S.13: C. Jenschke / S.19: R. Mosmann / S.12 M. Strek / S.21: J. Mummert / S.22: Pfeffer (gemeindebrief.de) / S.23: J. Auerbach / S.26: J. Greiner

Ev.-Luth. Kirchspiel Dresden West Kirchgemeinde Frieden und Hoffnung

Clara-Zetkin-Str. 30, 01159 Dresden

☎ 0351 / 42 26 910
✉ kg.dresden_friedenundhoffnung@evlks.de
🌐 www.frieden-hoffnung.de

Öffnungszeiten

Do 15:00 – 18:00 Uhr

Kirchgebäude

Friedenskirche, Wernerstraße 32,
01159 Dresden
Hoffnungskirche, Clara-Zetkin-Str. 30,
01159 Dresden

Kirchspielbüro Dresden West

An der Heilandskirche 3, 01157 Dresden

☎ 0351 / 48 29 946
☎ 0351 / 42 13 287
✉ ksp.dresden_west@evlks.de
🌐 www.kirchspiel-dresden-west.de

Öffnungszeiten

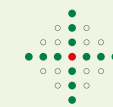
Di – Do 10:00 – 12:00 Uhr
Do 16:00 – 17:30 Uhr

Netzwerk Willkommen in Löbtau e. V.

🌐 www.willkommen-in-loebtau.de



Gedruckt auf 100%
Recyclingpapier
mit mineral-
ölfreien Farben



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsen

Stufen

Wie jede Blüte welkt und jede Jugend
Dem Alter weicht, blüht jede Lebensstufe,
Blüht jede Weisheit auch und jede Tugend
Zu ihrer Zeit und darf nicht ewig dauern.

Es muss das Herz bei jedem Lebensrufe
Bereit zum Abschied sein und Neubeginne,
Um sich in Tapferkeit und ohne Trauern
In andre, neue Bindungen zu geben.

Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne,
Der uns beschützt und der uns hilft, zu leben.

Wir sollen heiter Raum um Raum durchschreiten,
An Keinem wie an einer Heimat hängen,
Der Weltgeist will nicht fesseln uns und engen,
Er will uns Stuf' um Stufe heben, weiten.
Kaum sind wir heimisch einem Lebenskreise
Und traulich eingewohnt, so droht Erschlaffen;
Nur wer bereit zu Aufbruch ist und Reise,
Mag lähmender Gewöhnung sich entrafen.

Es wird vielleicht auch noch die Todesstunde
Uns neuen Räumen jung entgegen senden,
Des Lebens Ruf an uns wird niemals enden,
Wohlan denn, Herz, nimm Abschied und gesunde!

Hermann Hesse

